

Dunkle Götter

Die Dunklen Götter Die Dunklen Götter existieren im akausalen Reich, und dieses Reich ist mit unserem kausalen, physischen Universum auf zweierlei Art verbunden; erstens, durch Sternentore, welche Regionen in der Raum-Zeit sind, an denen die beiden Universen sich überschneiden, und zweitens, durch das Medium unseres Geistes, denn bestimmte Ebenen des Bewusstseins sind ihrer Natur nach 'Tore'. Archetypen sind für unsere kausale Wahrnehmung lediglich geordnete Elemente einiger der Energien, die in verschiedenen Formen im akausalen Universum präsent sind. Das akausale Universum selbst kann als ein an akausale Zeit gebundener Aspekt des Kosmos mit mehr als drei räumlichen Dimensionen beschrieben werden; das kausale Universum kann als der Aspekt des Kosmos beschrieben werden, der an kausale, oder lineare, Zeit gebunden ist, und drei räumliche Dimensionen in rechtem Winkel zueinander besitzt. Die Wesenheiten, die in der esoterischen Tradition als 'Dunkle Götter' bekannt sind, sind Wesen, die im akausalen Universum existieren. Möglicherweise gibt es noch andere solche Wesen im akausalen Reich, doch die Dunklen Götter sind uns bekannt, da sie zu verschiedenen Zeiten unserer Evolution in unser räumliches Universum 'eingedrungen' sind. Für Individuen ist es, aufgrund der Natur unseres Bewusstseins, möglich, durch verschiedene Methoden Pfade ins Akausale zu öffnen, und so unterschiedliche akausale Energien oder Kräfte in unsere phänomenale Welt zu holen. Diese Kräfte werden, entsprechend der Natur des Akausalen, aus unserer Sicht oft als 'böse' oder negativ angesehen. Drei Typen des Herabrufens sind möglich. (I) individuell wahrnehmbar auf einer kleinen Skala von Geruchsenergien (II) physische Manifestation gewisser Mächte oder Wesenheiten in unserem Universum (III) Rückkehr der Rasse von Wesen die als Dunkle Götter bekannt sind zu unserem Planeten und Universum - die Tradition kennt einige dieser Wesen mit Namen wie Atazoth, Shugara, Athushir, Budsturga und Gaubni. Die erste und zweite Form des Herabrufens beinhalten jene Pfade, die bereits in unserem Geist latent sind, während die dritte Form die Sternentore selbst beinhaltet, von denen uns drei im All nahe der Sterne Dabih, Naos und Algol bekannt sind. Physisches Reisen ins Akausale ist durch diese Tore möglich, doch ebenso gut können durch verschiedene Methoden machtvollen Rituals die Dunklen Götter selbst durch sie herab gerufen werden, wenn die Zeit und die Sterne richtig sind. Dieses Grimoire zeigt, wie man die latenten Pfade in unserem Bewusstsein erweckt und, am sinistersten von allem, die Dunklen Götter selbst zur Erde zurückbringen mag.